

Pressemitteilung

Potsdam, 9. November 2016 / 145

**Bei Rückfragen wenden
Sie sich bitte an:**

Dr. Mark Weber
Pressesprecher des Landtages
Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Mobil 0177 30 67 565
Fax 0331 966-1005

Landtag erinnert an Ereignisse des 9. November

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

„Wie kein anderer Tag erinnert uns der 9. November daran, dass Demokratie immer wieder erkämpft und verteidigt werden muss.“ – Mit diesem Fazit eröffnete Parlamentspräsidentin Britta Stark die heutige Sitzung des Landtages Brandenburg. Zuvor erinnerte sie mit Worten des Gedenkens an die einschneidenden und wegweisenden Ereignisse dieses Datums.

Im Rückblick auf die Geburtsstunde der Weimarer Republik und der Demokratie in Deutschland 1918, den Hitler-Ludendorff-Putsch 1923, die Reichspogromnacht 1938 und den Mauerfall im Jahr 1989 sagte sie: *„Als Schicksalstag steht der 9. November sowohl für schreckliche Ereignisse, Gewalt und Tod wie für historische Wendepunkte von Hoffnung, Demokratie und Freiheit. Er erinnert uns daran, wie entscheidend das Wissen um die eigene Geschichte ist, wenn es darum geht, Zukunft zu gestalten.“*